



# Automatisierung nach Maß

## Arvato Supply Chain Solutions als Fundament für den agilen Einsatz

Heute Beauty, morgen Fashion – für den branchenübergreifenden Anbieter von Third Party Logistics (3PL) **Arvato Supply Chain Solutions** sind Ideen gefragt, wenn es um neue Lösungen für seine Kunden geht. Maßgeschneidert für die bestehenden Artikel müssen sie gleichzeitig über das Maximalmaß an Flexibilität und Anpassungsfähigkeit verfügen, um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden. Eine schwierige Aufgabe. Aber nicht unmöglich. Dies zeigt das erfolgreiche Zusammenwirken der Partner Arvato und KNAPP, die für den Kunden DOUGLAS die erste vollintegrierte Beauty-Distributions-Plattform in Europa bauen.

Kundenfokus verbunden mit höchster Logistik-Kompetenz am internationalen Markt

<b>Branche</b>	3PL - Third Party Logistics
<b>Standort</b>	85 Lager in 20 Ländern
<b>Mitarbeiter</b>	16.000
<b>Kunden</b>	DOUGLAS, C&A, Olympus, Sennheiser, Rituals, u.v.m.
<b>Aktuelles Projekt</b>	Hochautomatisierte Omnichannel-Lösung für DOUGLAS in Hamm, Deutschland

## Über Arvato

Arvato Supply Chain Solutions ist ein innovativer und international führender Dienstleister mit einem breiten Portfolio im Bereich Supply Chain Management und E-Commerce. Das Angebot des zur Bertelsmann Gruppe gehörenden Unternehmens reicht von klassischen Logistikdienstleistungen bis zu digitalen Distributionsplattformen und Omnichannel-Lösungen.

Arvato entwickelt maßgeschneiderte Lösungen entlang des Order-to-Cash-Cycles für Endkunden folgender Branchen:

- Fashion, Beauty & Lifestyle
- Tech & Telecommunications
- Healthcare
- Automotive, Banken & Versicherungen
- Verlage

## Meilensteine einer Partnerschaft

*Besonders spannend an Projekten mit Arvato ist es, dass die Projektteams beider Unternehmen wie Zahnräder ineinandergreifen und alle gemeinsam an dem Ziel arbeiten die perfekte Logistikanlage für den Endkunden von Arvato zu entwerfen.*

Hannes Kracher  
Sales Manager Wholesale  
KNAPP AG

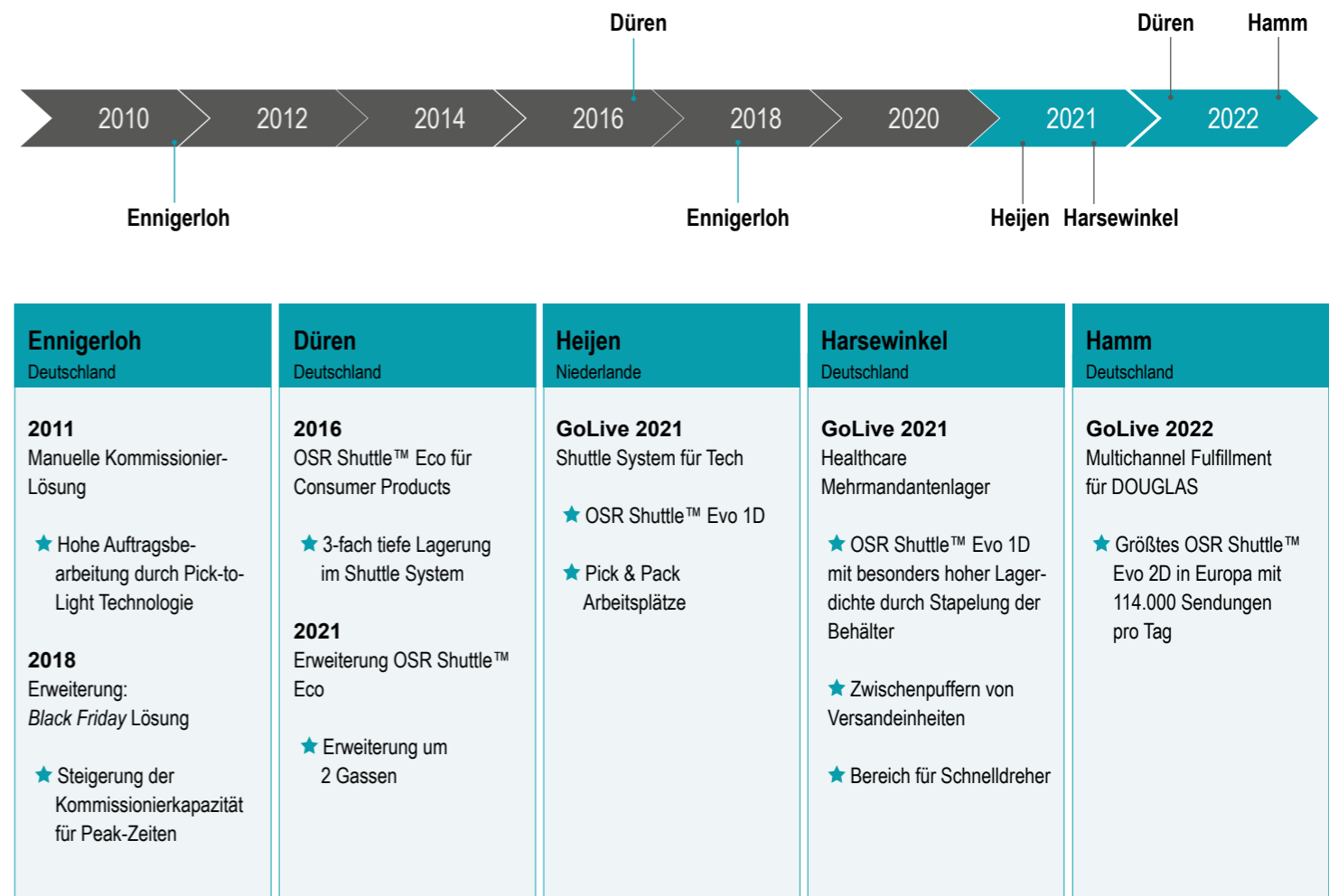
Viele namhafte und starke Unternehmen bauen auf Arvato. Und Arvato baut auf KNAPP. Seit mehr als 20 Jahren vereint die beiden Unternehmen eine Partnerschaft. Gemeinsam arbeiten sie Seite an Seite an der perfekten Lösung für Arvatos Kunden. Das Miteinander ist geprägt von einem regen Austausch der Teams in vielen gemeinsamen Workshops. Über die Jahre ist ein starkes gegenseitiges Vertrauen entstanden. Ein ähnliches Wertegerüst der beiden Partner bildet das Fundament für diese enge sowie offene Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Daraus entstehen innovativen Lösungen.



*Mit KNAPP arbeiten wir seit vielen Jahren erfolgreich zusammen, insbesondere im Bereich Beauty. Hier konnten wir immer wieder unsere jeweiligen Kompetenzen bündeln und gemeinsam smarte und leistungsfähige Lösungen für unsere Kunden realisieren.*



Jens Braun  
Vice President  
Arvato Supply Chain Solutions



Aktuell gibt es aufgrund des rasanten Wachstums im E-Commerce einen klaren Trend zur Automatisierung.

Jens Braun  
Vice President

Arvato Supply Chain Solutions

Interview mit Jens Braun und Hannes Kracher

Jens Braun, Vice President bei Arvato Supply Chain Solutions, und Hannes Kracher, Sales Manager Wholesale bei KNAPP, geben Einblicke in die Entwicklungen der 3PL-Branche und welche Veränderungen sie beschäftigen.

### Wie begegnen Sie aktuellen Entwicklungen der 3PL-Branche?

#### Jens Braun

Aktuell gibt es aufgrund des rasanten Wachstums im E-Commerce einen klaren Trend zu Automatisierung. Das Logistikgeschäft wird immer schneller, die Auftragsspitzen werden immer größer, und damit steigen auch die Anforderungen an eine hochperformante Logistikabwicklung. Die Automatisierung hilft dabei, unsere Mitarbeiter bei der täglichen Arbeit zu unterstützen.

#### Hannes Kracher

Wir arbeiten schon seit Jahren mit 3PL-Unternehmen an Logistiklösungen für deren Endkunden, jedoch hat sich die Frequenz der Anfragen sowie die Komplexität und Größe dieser im letzten Jahr deutlich gesteigert. Es kommt durchaus vor, dass der Endkunde seinen Wunsch nach Automatisierung bereits beim Logistikdienstleister im Zuge der Ausschreibung platziert. Damit einher gehen auch längere Vertragslaufzeiten zwischen 3PL und dem Endkunden wodurch die Möglichkeiten zur Automatisierung steigen

### Welchen Einfluss auf Ihre Systeme haben veränderte Kundenbedürfnisse?

#### Jens Braun

Die Anforderungen der Kunden an eine möglichst transparente Abwicklung und Informationen entlang des Bestellvorgangs hat großen Einfluss auf die Digitalisierung unserer Abläufe. Natürlich werden Daten auch für die eigene Optimierung, Kapazitäts- und Personalplanung immer wichtiger. Damit arbeiten wir täglich.

#### Hannes Kracher

Bei Projekten mit Logistikdienstleistern haben wir als Lösungsanbieter defacto zwei Kunden – den Dienstleister aber auch den Endkunden. Wir müssen demnach sicherstellen, dass einerseits die Anforderungen des Endkunden erfüllt sind, andererseits die Lösung wirtschaftlich als auch technisch für Arvato attraktiv ist. Speziell bei Intralogistikanlagen für Logistikdienstleister legen wir sehr großen Wert auf die maximale Flexibilität der Anlage. Es kann sowohl zu

neuen Bedürfnissen des Endkunden kommen – wie zum Beispiel das Einführen neuer Kartongrößen, jedoch muss auch für den Dienstleister eine Drittverwendbarkeit der Anlage sichergestellt werden.

### Welche Trends gibt es noch?

#### Jens Braun

Das Geschäft wird immer internationaler, zum Beispiel gibt es Anforderungen an eine Cross-Border Logistik, bei der wir den internationalen Versand durch smarte Transport-Konzepte immer weiter ausbauen.

#### Hannes Kracher

Bei 3PL-Projekten sehen wir aktuell einen Trend in Richtung zentraler Omnichannel-Hubs, aus denen dann lokale Standorte bedient werden. Die Anlagen sind für B2B als auch B2C konzipiert und bedienen mehrere Länder. Aufträge werden mehr und mehr für verschiedene Endkunden aus einer Intralogistikanlage heraus abgewickelt. Dies nennt sich Mehrmandantenfähigkeit.

### Welchen Stellenwert nimmt das Thema Nachhaltigkeit bei der Geschäftstätigkeit von Arvato ein?

#### Jens Braun

Sämtliche Entwicklungen bei Bertelsmann sind mit Blick auf unser Ziel, bis 2030 klimaneutral zu sein, ausgerichtet. Dazu zählen auch die Supply Chain Aktivitäten von Arvato, bei denen wir auf nachhaltige Versorgung unserer Standorte z.B. mit Ökostrom setzen, in Photovoltaikanlagen investieren, uns um die Reduktion von Verpackungsmaterial kümmern oder beim Transport ganz genau auf den ausführenden Partner achten.

#### Hannes Kracher

Das Thema Nachhaltigkeit hat innerhalb der KNAPP-Gruppe einen großen Stellenwert, den wir auch bei Kundenprojekten miteinfließen lassen. So wurden zum Beispiel für das Projekt mit Arvato klassische Label durch Direktdruck auf den Karton ersetzt. In unserem automatischen Lagersystem speisen unsere Shuttles Bremsenergie wieder zurück. Das reduziert den Strombedarf des Systems.



Die Ware kommt zum Mitarbeiter – nicht umgekehrt  
Transparenz durch Nutzung und Analyse von Daten

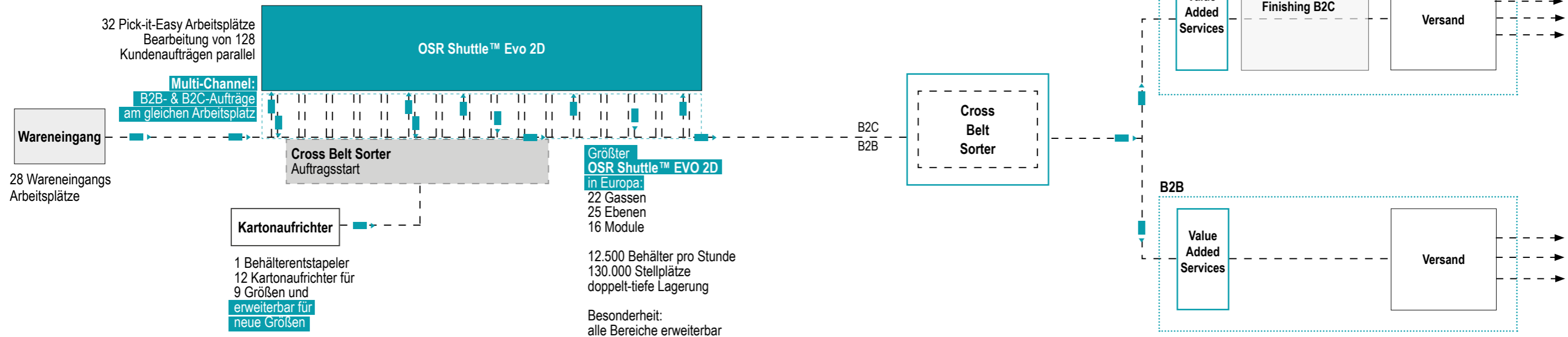


Hochdynamisches Shuttlesystem der  
neuesten 2D-Generation OSR Shuttle™ Evo



## The Beauty of Platforms

Fokus auf Digitalisierung und Automatisierung im neuen Distributionszentrum für den Kunden DOUGLAS GmbH in Hamm, Deutschland.



### Anforderungen an die Omnichannel-Lösung in Hamm



#### 1. Leistungsfähigkeit des Systems:

Die geforderte Leistung an das System ist aufgrund des Auftragsvolumens sehr hoch. Durch eine Simulation aller Lagerprozesse konnte im Vorfeld sichergestellt werden, dass die Leistungsfähigkeit gegeben ist.



#### 2. Flexibilität:

Als Omnichannel-Lager steht die flexible Nutzung aller Arbeitsbereiche im Fokus. So kann Arvato z.B. die Ware-zu-Person-Arbeitsplätze flexibel einsetzen und sowohl für die Bearbeitung von E-Commerce- als auch Filialaufträgen nutzen.



#### 3. Erweiterungsfähigkeit:

Aufgrund der starken Dynamik insbesondere im E-Commerce ist eine Erweiterungsmöglichkeit aller Bereiche vorgesehen.

### Erste vollintegrierte Beauty-Plattform in Europa

Arvato Supply Chain Solutions realisiert für den Kunden DOUGLAS ein umfassendes Omnichannel-Lager-Konzept, das sowohl E-Commerce- als auch Filialaufträge bedient. Ein maßgeschneidertes Automatisierungskonzept für das Lager soll dabei die Flexibilität und den Durchsatz erhöhen, damit DOUGLAS auch in saisonalen Spitzenzeiten auf schnelle Lieferziele für Filialen- und E-Commerce-Bestellungen kosteneffizient reagieren kann.

KNAPP liefert für das Distributionszentrum ein hochdynamisches Shuttlesystem der

neuesten 2D-Generation OSR Shuttle™ Evo mit 130.000 Stellplätzen, 32 hochmodernen, ergonomischen Arbeitsstationen und einer Ein- und Auslagerleistung von 12.500 Behältern pro Stunde inklusive der Materialflussoftware KiSoft.

Auf einer Gesamtfläche von 38.000 Quadratmetern wird Arvato künftig die komplette Logistik und das Fulfillment für Bestellungen von bis zu 150.000 verschiedene DOUGLAS-Artikel in der DACH-Region und den Niederlanden managen.



## Today for Tomorrow

Bei einem Logistikdienstleister wie Arvato, ist vor allem Flexibilität gefragt. In einem Lager können heute Kleidungsstücke kommissioniert und morgen Kosmetik Produkte gepickt werden. Daher spielt eine Drittverwendbarkeit der Anlage eine entscheidende Rolle in der Planung. Jeder Lagerbereich ist so konzipiert, dass er die Logistik-Prozesse von Arvato bzw. DOUGLAS optimal unterstützt und dabei die notwendige Flexibilität für zukünftige Prozess- oder Produktänderungen integriert.

Alle Lagerbereiche wurden so konzipiert, dass eine zukünftige Erweiterung auf bis zu 8.000 Versandstücke je Stunde möglich ist. Um bei dieser späteren Erweiterung der Anlage den Impact auf die Produktion/Kommissionierung so gering wie möglich zu halten, wurden bestimmte Komponenten wie zum Beispiel die 3 verbauten Cross-Belt Sorter bereits jetzt auf die Endleistung ausgelegt.

### Fit für die Zukunft

- Möglichkeit zur Erweiterung der Lagerkapazitäten
- Einfache Erhöhung der Anzahl der Pick-Stationen (Ware-zu-Person) möglich
- Dynamische Anpassungsfähigkeit bei Veränderungen und saisonbedingten Ereignissen (z.B. erhöhte Nachfrage, Leerzeiten, rechtliche Rahmenbedingungen)
- Flexibel in Bezug auf Integration neuer Kartongrößen